

Heidenheim, den 20.12.2015

Seit Jahren Kunst und Kultur verschrieben

Stefan-Doraszelski-Stiftung hat 45.000 Euro für Kunst und Kultur ausgeschüttet

Heidenheim (wz). Die Stefan-Doraszelski-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kunst und Kultur zu fördern. Auch in diesem Jahr konnte wieder eine beachtliche Fördersumme ausgeschüttet werden.

Über eine Spendensumme von insgesamt 45.000 Euro können sich in diesem Jahr sechs Organisationen freuen, die von der Ausschüttung der Stefan-Doraszelski-Stiftung (SDS) im Jahr 2015 profitieren.

Bei einer Kuratoriumssitzung der erklärte Stiftungsrührer Stefan Doraszelski, dass auch in diesem Jahr wieder alle zugesagten Spenden ausgereicht werden können. 2015 sind insgesamt rund 45.000 Euro verteilt worden. Dabei erhalten die Opernfestspiele Heidenheim einen Spendscheck in Höhe von 25.000 Euro. Das Naturtheater Heidenheim kann sich über 3000 Euro freuen. Der Verein „Freunde schaffen Freude“ wurde mit 2.500 Euro bedacht.



Das Kuratorium der Stefan-Doraszelski-Stiftung (von links): Oberbürgermeister Bernhard Ilg, Alexander Schauz, Heidi Jooß-Doraszelski, Stefan Doraszelski, Helmut Brenndörfer und Egon Rieger.

Foto: Maike Wagner

Ein Zuschuss in Höhe von 2.500 geht an den Brenzpark-Verein. Der Neuen Kammerchor des Schillergymnasiums und der Jungen Kammerchor Ostwürttemberg wurden je mit 2500 Euro bedacht. Eine

Ausschüttung in derselben Höhe ist für das Jahr 2016 bereits gesichert. Stefan Doraszelski möchte die Spendensumme in den nächsten Jahren weiter erhöhen Die Stiftung strebt somit an, in drei bis

fünf Jahren so weit zu wachsen, dass jedes Jahr 100.000 Euro gestiftet werden können. Grundlage der Stiftung bilden Gewerbe- und Mietimmobilien, die gleichbleibende Erträge sicherstellen.